

Im vierten Anlauf

Beijing. Die US-amerikanische Tennisspielerin Amanda Anisimova hat das WTA-1000-Turnier in Beijing gewonnen. Die Wimbledon- und US-Open-Finalistin besiegte im Finale am Sonntag die an 26 gesetzte Tschechin Linda Nosková mit 6:0, 2:6, 6:2 und sicherte sich den vierten Titel ihrer Karriere. Bereits im Februar hatte sich Anisimova in Doha bei einem Turnier der hochklassig besetzten 1000er-Serie durchgesetzt. Seit Montag wird die 24jährige auf Platz vier der Weltrangliste geführt.

Gegen Nosková (20), die überraschend das Finale erreicht hatte, verwandelte Anisimova nach 1:46 Stunden ihren ersten Matchball, nachdem sie im zweiten Satz den Faden verloren hatte. Zuvor hatte sie im Halbfinale bereits French-Open-Siegerin Coco Gauff klar bezwungen. Für Anisimova war es nach drei Finalniederlagen in Folge (US Open, Wimbledon, London Queen's Club) das ersehnte Erfolgserlebnis. Für den Turniersieg bekommt sie 1,24 Millionen US-Dollar Preisgeld. Im Ranking rückt sie näher an Gauff heran. Nosková springt erstmalig in ihrer Karriere unter die Top 20 (17.). (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509893.tennis-im-vierten-anlauf.html>